



PREMIERE IN FLENSBURG

Niederdeutsche Bühne: Theaterstück „Kugelfisch Hawaii“ begeistert Zuschauer



Das skurrile Geschehen bei einer Silvesterkreuzfahrt steht im Mittelpunkt des Stückes.

Erfolg auf Platt: Für die Aufführung von „Kugelfisch Hawaii“ gab es am Sonnabend stehende Ovationen.

Exklusiv für
shz+ Nutzer



shz.de von **Felicitas Gloyer**
03. Februar 2019, 12:06 Uhr

FLENSBURG | Ein Mann in Frauenkleidern, allein das ist einfach lustig. Von dieser amüsanten Zutat liefert das 2010 entstandene Stück bei der Niederdeutschen Bühne reichlich: Wieder einmal großen Applaus, Jubel und reihenweise stehende Ovationen gab es am Sonnabend im Stadttheater für die Premiere von „Kugelfisch Hawaii“ von Linus Höke und Helge May in der niederdeutschen Fassung von Heino Buerhoop. Höke ist Autor für Comedyshow im Fernsehen, für Comedians und Kabarett. May war Autor und Moderator für Kindersendungen beim ARD und dem Kinderkanal, schreibt Sketche, Songs, für Comedys.

„Alexandra-Kapitän“ steht auf der Bühne

Top Nachrichten

FLENSBURGER TAGEBLATT

- EINKAUFEN IN FLENSBURG**
- 01 Discounter in der Fußgängerzone: Netto will Ende des Monats öffnen
-
- NORDERSTRASSE IN FLENSBURG**
- 02 „Das wurde uns gegeben – Wir machen das jetzt.“
-
- INTERVIEW MIT FLENSBURGERIN BOBBY WINKLER**
- 03 Eine Demokratin, die Trump-Witze sammelt
-
- GEDANKEN ZUR STADT – EINE GLOSSE**
- 04 Flensburg braucht einen KFC

FÖRDESCHNACK

Erfolgreich meistert Nora Schumacher ihr Regie-Debüt an der hiesigen Bühne. Mit herrlich gefühlt schief liegenden, metallischen Wänden und Bullaugen erschafft Kathrin Keglars Bühnenbild das Schiffsinnere der ganz schön abgetakelten MS Augusta. Bietet den perfekten Hintergrund für das skurrile Geschehen um eine Silvesterkreuzfahrt, die fast ohne Passagiere und mit einer Zwei-Mann-Crew zum Fiasko würde, wäre da nicht der Erfindungsreichtum Käpt'n Hansens, gespielt von Günter Herrmann, im realen Leben Alexandra-Kapitän, zu erleben in Original-Alexandra-Uniform. Ansonsten kreiert Barbara Büsch die Kostüme (und Frisuren), die mit Witz präsentiert die Komödie würzen.

“ Das ist fast wie Dinner for one.
Zuschauer bei der Premiere

Turbulent und lustig, manchmal akustisch schwer zu verstehen, geht es zu mit Marco Magnussen als bemühtem Starreporter der „Glitzerwelt“, Jana Hübsch als gefühlvoller Freundin („Wie romantisch!“), Harald Sassen und Christiane Herzog als Spuk-Paar. Die deutliche Krone setzt Stefan Köck als Maschinist Alfred dem Stück auf: Mit Temperament, Verwandlungsgabe und Mut schlüpft er in Rolle um Rolle, schafft den Schein eines luxuriösen Bordlebens. Köstlich. Lachen erfüllt den Zuschauerraum: Maschinist Alfred mit Hansi-Hinterseer-Tolle als Chefsteward, mit Sonnenbrille als Heino, schwarzen Nylons als Deenstdeern! Mehr sei nicht verraten. Das ist zum Zurücklehnen und Genießen. Vorn an Bord kumulieren Schwips und groteske Komik: „Das ist fast wie Dinner for one“, so ein Zuschauer beim Hinausgehen lächelnd.

[🏠 zur Startseite](#)

05 Die Woche in Flensburg: Schicksalstage einer Stadt

Top Nachrichten

MEISTGELESEN KOMMENTIERT EMPFOHLEN

- ELLERHOOP**
- 01 Fahrer verliert Kontrolle über Auto und kracht in Haus

- HAMBURG**
- 02 Zugbegleiter wird bei Stromschlag im ICE verletzt

- HAMBURG-SCHNELSEN**
- 03 Mann wird bei IKEA niedergestochen und schwer verletzt

- BREDSTEDT**
- 04 Freispruch trotz Hanf-Anbaus: Polizei durchsucht Wohnung ohne richterlichen Beschluss

Weitere Artikel

ANZEIGE



GYMONDO

5 Gründe warum dich Online Fitness schneller an dein Ziel bringt!



TIPPS UND TRENDS

Anzeige: Wir suchen Azubis - Medienkaufleute Digital und Print

ANZEIGE



VIKINGS

Spiel das für 1 Minute und du wirst sehen warum jeder süchtig

ANZEIGE



SPORT

Wettbewerbe in Oberstdorf: Eisenbichlers Flugshow dauert nur zwei



HYPER TECH

Dieser revolutionäre Duschkopf schlägt Verkaufsrekorde



REGIONALES

Unfälle: Taxi kommt von der Straße ab: Zwei Verletzte bei Unfall